
3889/J XXVI. GP

Eingelangt am 04.07.2019

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

**der Abgeordneten Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumenten-
schutz**

betreffend Pensionskonto: Durchschnittliche Pensionskontogutschriften

Mit folgendem Text wird auf www.neuespensionskonto.at geworben:

"Von der Einführung des neuen Pensionskontos seit 1. Jänner 2014 profitieren Millionen Versicherte: Das neue Pensionskonto ist verständlich, transparent und nachvollziehbar. Ihre Pension wird auf Basis eines einzigen Pensionskontosystems berechnet.

*Das Pensionskonto gilt für alle Personen, die **ab 1. Jänner 1955 geboren sind**. Künftig kann man die aktuelle Kontogutschrift für die Pension auf einen Blick aus dem Pensionskonto ablesen.*

Sie können jederzeit den aktuellen Stand Ihres Pensionskontos online abfragen."

Alle Personen, die seit dem 1.1.1955 geboren sind, können also seit 1.1.2014 online ihre aktuellen Pensionsgutschriften abfragen. Das Pensionskonto und die dahinterstehenden Mechanismen waren ein wesentlicher Schritt, den Versicherten einen Einblick auf den aktuellen, individuellen Pensionswert, auf Basis der bisher geleisteten Pensionsbeiträge, zu geben. Für die öffentliche Hand kann das Pensionskonto ebenfalls einen Beitrag leisten, einen besseren Überblick über zukünftige Pensionsverpflichtungen zu bringen. Insbesondere im Hinblick auf aktuelle Pensionskontogutschriften lässt sich der zukünftige Finanzierungsbedarf genauer abschätzen, lassen sich notwendige Reformen - vor allem hinsichtlich des Pensionsantrittsalters - besser planen und vorausschauend umsetzen.

Aufbau des individuellen Pensionskontos

Die individuellen Pensionskonten sind wie in der nachfolgenden Tabelle aufgebaut. Dabei sind jährliche **Beitragsgrundlagen, Teilgutschriften, Aufwertungszahlen**

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

und **Gesamtgutschriften** enthalten. Den individuellen Pensionskonten sind natürlich auch die Indikatoren **Geschlecht** und **Geburtsjahrgang** zugeordnet. Schlussendlich lassen sich mit den Einzeldaten der Pensionskonten relativ leicht aggregierte, jährliche Durchschnittswerte ermitteln.

Jahr	Summe der Beitragsgrundlagen	Teilgutschrift	Aufwertungszahl Folgejahr	Aufgewertete Gutschrift Vorjahr	Gesamtgutschrift	Beitrag
+ 2018						
+ 2017						
+ 2016						
+ 2015						
+ 2014						
☐ Vor 2014						
+ 2013						
+ 2012						
+ 2011						
+ 2010						
+ 2009						
+ 2008						
+ 2007						
+ 2006						
+ 2005						
+ 2004						
+ 2003						
+ 2002						
+ 2001						
+ 2000						
+ 1999						
+ 1998						

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. **Pensionskonto:** Wie haben sich die **Aufwertungszahlen** seit 1970 entwickelt? (jährliche Darstellung)
2. **Pensionskonto:** Wie haben sich die **durchschnittlichen Beitragsgrundlagen** seit 1970 entwickelt? (Darstellung: jährlich, nach Geschlecht und Geburtsjahrgang)
 - a. Ergänzend die Zahl der zugrunde liegenden Personen?

3. **Pensionskonto:** Wie haben sich die **durchschnittlichen Teilgutschriften** seit 1970 entwickelt? (Darstellung: jährlich, nach Geschlecht und Geburtsjahrgang)
 - a. Ergänzend die Zahl der zugrunde liegenden Personen?
4. **Pensionskonto:** Wie haben sich die **durchschnittlichen Gesamtgutschriften** seit 1970 entwickelt? (Darstellung: jährlich, nach Geschlecht und Geburtsjahrgang)
 - a. Ergänzend die Zahl der zugrunde liegenden Personen?
5. Wie haben sich die **durchschnittlichen Beitragsgrundlagen** zwischen 2010 und 2018 **je PV-Träger** entwickelt? (Darstellung: jährlich und nach Geschlecht)
 - a. Ergänzend die Zahl der zugrunde liegenden Personen?